



Liebe Freundinnen und Freunde der Aktion Kinder-Unfallhilfe,

2024 war für uns ein ereignisreiches Jahr, mit vielen Aktionen und Projekten, tollen Begegnungen, großem Engagement und natürlich der Verleihung unseres Präventionspreispreises „Der Rote Ritter“ und das Charity-Konzert zum Abschluss des Jahres.

Erfahren Sie im Folgenden mehr über unser Jubiläum, wie wir 2024 mit unseren Sicherheitsartikeln unterstützen konnten und was wir für 2025 planen.



Verleihung: Der Rote Ritter 2024

Alle Preisträger gemeinsam mit dem Roten Ritter auf der Bühne im Kleinen Saal der Elbphilharmonie.



Oliver Detje führte erneut charmant und mit viel Wortwitz durch den Abend.

Im Dezember 2024 war es wieder so weit: Wir haben 10 Projekte mit unserem Präventionspreis „Der Rote Ritter“ und insgesamt 20.000 Euro Preisgeld ausgezeichnet. Eine Übersicht über alle ausgezeichneten Projekte findet sich im Pressebereich auf unserer Website.



Ehrenritter für besonderes Engagement

Jan Zeibig und Sonja Bayer (Vorstand der Aktion Kinder-Unfallhilfe e.V.) übergaben in München den Ehrenritter an Hubertus Gössling.

© Foto: VerkehrsRundschau/Jan Scheutzw

Im Rahmen der VerkehrsRundschau-Gala haben wir auch 2024 wieder den Ehrenritter für besonderes Engagement verliehen. In diesem Jahr ging die Auszeichnung an Hubertus Gössling von der Gössling Spedition. Er unterstützt unsere Arbeit seit zwei Jahrzehnten mit großzügigen Spenden, die dazu beitragen, Kinder und ihre Familien nach Unfällen aufzufangen und weitere Unfälle zu verhindern.



Verkehrsschule auf vier Rädern

Das Rote-Ritter-Mobil ist prall gefüllt mit allem, was Erzieherinnen und Erzieher für die Verkehrserziehung benötigen.

2024 konnten wir gleich mehrere neue Roter-Ritter-Mobile übergeben.

Im April übergab unser Vorstandsvorsitzenden Stefan Windgätter gemeinsam mit Franz Werner Drees, Vorstand des Vereins TEILEN e. V. einen Anhänger an die Jugendverkehrsschule Fredenbaum in Dortmund.

Im Juni erhielt auch die Stadt Speyer eine rollende Verkehrsschule. Die Umsetzung des Projekts konnte dank einer Spende durch die Autoteile Krammer GmbH realisiert werden.

Einen Monat später ermöglichte eine Spende der Solvium Capital Vertriebs GmbH die Übergabe eines weiteren Mobils an die Verkehrswacht Parchim.



Acht Stationen – ein Ziel

...mehr Sicherheit für Kinder

Im Mai 2024 begab sich Uta Alborn erneut auf eine Spendentour der besonderen Art: Mit dem Fahrrad fuhr sie durch vier Bundesländer und besuchte insgesamt acht Stationen – darunter Unternehmen wie MAN, eine Werbeagentur in München sowie eine hessische Spedition. Ziel ihrer Tour war es, auf die Arbeit der Aktion Kinder-Unfallhilfe aufmerksam zu machen und Spenden für Projekte zur Verbesserung der Verkehrssicherheit von Kindern zu sammeln.

Die Tour, die einst aus der Anreise zu KRAVAG Delegiertenversammlung entstand, entwickelte sich über die Jahre zu einer festen Benefizaktion. Begleitet von Maskottchen wie dem Roten Ritter, dem MAN-Löwen oder RUDolino, führte Uta Alborn zahlreiche Gespräche, warb für das Tragen von Fahrradhelmen und setzte ein starkes Zeichen für mehr Sichtbarkeit im Straßenverkehr.

Durch ihr Engagement leistet sie einen persönlichen und wichtigen Beitrag zur Präventionsarbeit der Aktion Kinder-Unfallhilfe – und plant bereits die nächste Etappe.



Roter-Ritter-Bus

Die Aktion Kinder-Unfallhilfe on Tour mit der Robert Bayer GmbH.

Anlässlich der achten Verleihung des Präventionspreises „Der Rote Ritter“ in Hamburg unterstützten unsere Vorstandin Sonja Bayer und ihr Unternehmen Robert Bayer GmbH die Aktion Kinder-Unfallhilfe mit einer besonderen Maßnahme: Ein Reisebus wurde großflächig mit Motiven der Aktion Kinder-Unfallhilfe beklebt und am Tag der Preisverleihung prominent an der Elbphilharmonie präsentiert. Die Beklebung soll bundesweit auf das Engagement für mehr Verkehrssicherheit von Kindern und Jugendlichen aufmerksam machen.



Folie und Bus sind bereit – jetzt kann es losgehen!



Verabschiedung eines Ehrenritters

... Edgar Eden geht in den Ruhestand

Edgar Eden bei seiner Verabschiedung mit Vertretern der Aktion Kinder-Unfallhilfe und TEILEN e. V.

Nach jahrzehntelangem Engagement für die Verkehrssicherheitsarbeit wurde Polizeihauptkommissar Edgar Eden im Sommer 2024 in den Ruhestand verabschiedet. Als langjähriger Ehrenritter der Aktion Kinder-Unfallhilfe prägte er zahlreiche Präventionsprojekte maßgeblich, darunter die Entwicklung des „Roter-Ritter-Mobils“ zur Verkehrserziehung von Vorschulkindern.

Zur Würdigung seines besonderen Einsatzes erhielt Edgar Eden eine eigens gestaltete Comicfigur, die ihm im Rahmen seiner Verabschiedung offiziell überreicht wurde. Die Aktion Kinder-Unfallhilfe dankt ihm herzlich für sein Engagement und freut sich auf zukünftige gemeinsame Projekte – auch im Unruhestand. Edgar Eden bleibt uns als Botschafter erhalten.



Ein Nachmittag mit Faryna

... Workshopkonzert in Hamburg

Im Sommer 2024 fand im Pendelsaal der Fachschule für Sozialpädagogik Hamburg ein Workshopkonzert mit der Musikerin Faryna statt. Trotz Regenwetter bot die Veranstaltung einen lebendigen und praxisnahen Rahmen, um pädagogischen Fachkräften kreative Wege der Verkehrserziehung zu vermitteln.

Faryna, Preisträgerin des „Roten Ritters“ 2022, verknüpfte Musik und Verkehrssicherheitsbildung auf spielerische Weise. Mit Liedern wie „Die Waschstraße“ regte sie zum Mitmachen an und zeigte auf, wie Verkehrserziehung kindgerecht und alltagstauglich gestaltet werden kann.



Thematisch passende Bühnenausstattung



... Michael Hahnke unterstützt Aktion Kinder-Unfallhilfe

Nach einem schweren Verkehrsunfall auf der A57, bei dem Michael Hahnke und sein Sohn verletzt wurden, spendete der Familienvater die ausgeschriebene Belohnung in Höhe von 500 Euro an die Aktion Kinder-Unfallhilfe.

Hahnke hatte sich nach dem Unfall selbst auf die Suche nach dem flüchtigen Unfallverursacher gemacht und durch die Veröffentlichung eines Überwachungsvideos maßgeblich zur Aufklärung beigetragen.

Mit seiner Spende unterstützt er die Arbeit der Aktion Kinder-Unfallhilfe zugunsten verunfallter Kinder und Jugendlicher und setzt ein Zeichen für gesellschaftliches Engagement und Zivilcourage im Straßenverkehr.



... Prävention durch Bildungsprojekte

Gewinnerplakat des Wettbewerbs 2024

Im Rahmen der Präventionsarbeit durfte die Aktion Kinder-Unfallhilfe 2024 bei zwei Gelegenheiten ihr Wissen einbringen und weitergeben:

Zum einen stellte unser Vorsitzender Stefan Windgätter beim regionalen Opferschutztreffen der Polizei Nordrhein-Westfalen im Kreis Heinsberg die Arbeit des Vereins vor. Der Austausch mit Fachkräften verschiedener Landkreise unterstrich die Bedeutung von Opferschutz auch im Kontext von Verkehrsunfällen.



Stefan Windgätter (Mitte) beim Opferschutztreffen der Polizei Heinsberg

Zum anderen engagierte sich die Aktion Kinder-Unfallhilfe als Jury-Mitglied beim Plakat- und Liederwettbewerb der Polizei Hamburg, welcher 2024 unter dem Motto „Jederzeit bremsbereit!“ stand. Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 bis 9 setzten sich künstlerisch mit Verkehrssicherheit auseinander. Die Sichtung und Bewertung der zahlreichen Beiträge bot wertvolle Einblicke in die Perspektiven junger Menschen auf das Thema Straßenverkehr.

Beide Veranstaltungen trugen zur Vernetzung mit relevanten Akteuren im Bereich Verkehrssicherheit bei und stärken die Sichtbarkeit der Vereinsarbeit in der Bildungs- und Präventionsarbeit.



Sicherheitsartikel

... in ganz Deutschland im Einsatz

Geschäftsführerin Svenja Bartels mit einem unserer Sicherheitskragen.

Die Aktion Kinder-Unfallhilfe hat 2024 bundesweit erneut zahlreiche Kitas, Schulen und Verkehrssicherheitsinitiativen mit reflektierenden Sicherheitskragen und weiteren Materialien zur Verkehrserziehung ausgestattet. Ziel ist es, Kinder im Straßenverkehr sichtbarer zu

machen und gleichzeitig spielerisch Wissen zu vermitteln.



Verkehrssicherheitstraining für Zugewanderte an der Anita-Lichtenstein-Gesamtschule, unterstützt durch die Aktion Kinder-Unfallhilfe.

Ein besonderer Dank gilt Dr. Norbert Rolinger, Vorstandsvorsitzender der R+V Versicherung, der anlässlich seines Geburtstags zu Spenden für die Aktion aufrief. Mit den eingegangenen Mitteln konnten über 500 Reflektorkragen angeschafft und u. a. an den Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln übergeben werden. Diese kommen nun in verschiedenen Kindertageseinrichtungen zum Einsatz.

Beispiele für den erfolgreichen Einsatz der Materialien sind vielfältig:

- Die Kinderfeuerwehr Preetz trug die Kragen beim Frühjahrmarsch.
- In Berlin wurden die Artikel bei der Schulaktion „Mit Helm aber sicher“ sowie der Aktionswoche „Zu Fuß zur Schule“ an der Ulmengrundschule verteilt.
- Die Känguru-Kita in Leipzig packte die gespendeten Sicherheitsartikel in die Zuckertüten ihrer Vorschulkinder.
- Beim Projekttag „Sicher im Straßenverkehr“ im Kindergarten Tierhäuschen sowie bei der

Verkehrssicherheitswoche in der Kita Heilig Kreuz in Bochum kamen Blinkies, Kragen und Lernmaterialien erfolgreich zum Einsatz.

- Auch in der Verkehrserziehung zugewanderter Kinder und Jugendlicher an der Anita-Lichtenstein-Gesamtschule in Geilenkirchen wurden die Artikel eingesetzt.
- Der Verkehrskindergarten Mönchengladbach nutzte die Kragen bei einer praxisorientierten Umfelderkundung im Stadtteil.

Unfallhilfe bereitgestellten Materialien eingesetzt werden, um junge Verkehrsteilnehmende zu schützen.



Kinder der Kita Heilig Kreuz mit unseren Sicherheitskragen und LED-Anhängern

Diese Beispiele zeigen, wie nachhaltig und vielfältig die von der Aktion Kinder-

Gemeinsam haben wir 2024 viel erreicht, um den Straßenverkehr für Kinder und Jugendliche sicherer zu machen. Wir danken Ihnen sehr herzlich für Ihre Unterstützung und freuen uns auf viele weitere großartige Projekte.

Falls Sie Anregungen und Tipps für Förderprojekte haben, freuen wir uns darüber.

Hamburg, im Juni 2025

Stefan Windgätter
Vorstandsvorsitzender

Sonja Bayer
Vorstand

Dr. Jan Zeibig
Vorstand